

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Ennepe-Ruhr-Kreis  
Januar 2019



**Sperrfrist:  
31.01.2019, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Ennepe-Ruhr-Kreis
<b>Berichtsmonat:</b>	Januar 2019
<b>Erstellungsdatum:</b>	28.01.2019
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 31.01.2019, 10:00 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	01.03.2019
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0211 / 4306-331
<b>Fax:</b>	Fax: 0211 / 4306-470

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2019.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise

### Unterbeschäftigung

Ab Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher ab diesem Monat im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt. In den folgenden Monaten werden – wie bei den übrigen Maßnahmen auch – die vorläufigen Werte der Vormonate (t-1 bis t-3) durch aktualisierte Hochrechnungswerte bzw. den endgültigen Wert ersetzt.

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2019

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">16</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">17</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Ennepe-Ruhr-Kreis  
 Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	18.926	18.968	19.077	-42	-0,2	-1.577	-7,7	-9,0	-8,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	9.877	9.158	9.236	719	7,9	-786	-7,4	-11,2	-10,2
55,4% Männer	5.469	5.087	5.090	382	7,5	-503	-8,4	-10,9	-10,3
44,6% Frauen	4.408	4.071	4.146	337	8,3	-283	-6,0	-11,6	-10,1
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	736	659	707	77	11,7	-20	-2,6	-7,2	-0,7
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	117	107	140	10	9,3	-10	-7,9	-13,7	12,0
33,8% 50 Jahre und älter	3.337	3.139	3.136	198	6,3	-181	-5,1	-9,0	-10,0
21,2% dar. 55 Jahre und älter	2.089	1.972	1.957	117	5,9	-132	-5,9	-8,3	-10,8
32,2% Langzeitarbeitslose	3.183	3.086	3.200	97	3,1	-546	-14,6	-16,2	-15,0
9,6% Schwerbehinderte Menschen	948	911	897	37	4,1	22	2,4	0,1	-1,8
28,1% Ausländer	2.771	2.557	2.669	214	8,4	-181	-6,1	-11,4	-8,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.707	2.372	2.482	335	14,1	269	11,0	-0,7	3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.046	703	719	343	48,8	1	0,1	1,9	1,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	613	644	700	-31	-4,8	145	31,0	10,5	21,1
seit Jahresbeginn	2.707	29.200	26.828	x	x	269	11,0	-1,9	-2,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.987	2.454	2.796	-467	-19,0	-96	-4,6	3,6	9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	515	464	630	51	11,0	-51	-9,0	-10,1	-7,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	492	802	901	-310	-38,7	102	26,2	27,9	27,6
seit Jahresbeginn	1.987	30.393	27.939	x	x	-96	-4,6	0,1	-0,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,3	5,4	x	x	x	6,3	6,1	6,1
dar. Männer	6,0	5,6	5,6	x	x	x	6,7	6,4	6,3
Frauen	5,4	5,0	5,1	x	x	x	5,9	5,7	5,8
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,2	4,5	x	x	x	4,8	4,5	4,5
15 bis unter 20 Jahre	3,2	2,9	3,8	x	x	x	3,2	3,2	3,2
50 bis unter 65 Jahre	5,2	4,9	4,9	x	x	x	5,7	5,6	5,6
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,4	5,3	x	x	x	6,3	6,1	6,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	5,8	5,9	x	x	x	6,9	6,7	6,7
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.439	11.769	11.827	670	5,7	-793	-6,0	-10,9	-10,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.725	14.384	14.343	341	2,4	-1.282	-8,0	-10,3	-10,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.837	14.506	14.465	331	2,3	-1.301	-8,1	-10,3	-10,3
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,2	8,2	x	x	x	9,3	9,3	9,3
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	3.099	2.879	2.729	220	7,6	-143	-4,4	-5,5	-8,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.668	18.357	18.428	311	1,7	-671	-3,5	-5,2	-5,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.448	7.432	7.380	16	0,2	-88	-1,2	-2,5	-2,7
Bedarfsgemeinschaften	13.793	13.646	13.707	147	1,1	-550	-3,8	-5,2	-5,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	448	721	555	-273	-37,9	-143	-24,2	21,6	-23,7
Zugang seit Jahresbeginn	448	8.040	7.319	x	x	-143	-24,2	-3,2	-5,2
Bestand	2.636	2.824	3.039	-188	-6,7	-6	-0,2	7,1	19,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Ennepe-Ruhr-Kreis  
 Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	5.603	5.712	5.625	-109	-1,9	-458	-7,6	-8,0	-8,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.379	3.132	3.039	247	7,9	-281	-7,7	-8,1	-10,4
56,9% Männer	1.922	1.780	1.728	142	8,0	-163	-7,8	-7,1	-8,7
43,1% Frauen	1.457	1.352	1.311	105	7,8	-118	-7,5	-9,4	-12,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	299	255	260	44	17,3	-5	-1,6	-11,5	-11,6
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	25	27	-1	-4,0	-10	-29,4	-26,5	-22,9
46,0% 50 Jahre und älter	1.553	1.461	1.412	92	6,3	-44	-2,8	-3,9	-8,6
34,8% dar. 55 Jahre und älter	1.175	1.116	1.077	59	5,3	-32	-2,7	-1,8	-6,4
14,6% Langzeitarbeitslose	493	458	468	35	7,6	-76	-13,4	-13,3	-15,1
13,9% Schwerbehinderte Menschen	470	449	437	21	4,7	21	4,7	4,7	2,3
15,6% Ausländer	526	502	511	24	4,8	-16	-3,0	-2,1	-1,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.108	955	1.017	153	16,0	6	0,5	3,4	3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	685	500	510	185	37,0	-67	-8,9	2,7	3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	216	230	285	-14	-6,1	63	41,2	22,3	31,3
seit Jahresbeginn	1.108	11.948	10.993	x	x	6	0,5	-4,7	-5,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	837	848	1.095	-11	-1,3	-4	-0,5	-7,0	7,6
dar. in Erwerbstätigkeit	321	266	363	55	20,7	-23	-6,7	-6,0	-6,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	180	224	355	-44	-19,6	50	38,5	17,3	53,0
seit Jahresbeginn	837	12.032	11.184	x	x	-4	-0,5	-3,1	-2,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	2,2	2,0	2,0
dar. Männer	2,1	2,0	1,9	x	x	x	2,3	2,1	2,1
Frauen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,6	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,6	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	2,9	x	x	x	3,4	3,2	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,0	1,9	x	x	x	2,4	2,2	2,2
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.570	3.324	3.232	246	7,4	-286	-7,4	-8,0	-11,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.220	3.994	3.866	226	5,7	-276	-6,1	-6,9	-9,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.325	4.110	3.982	215	5,2	-290	-6,3	-6,7	-9,0
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,7	2,5	2,5
<b>Leistungsempfänger</b>									
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	3.099	2.879	2.729	220	7,6	-143	-4,4	-5,5	-8,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2018 und Januar 2019; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Ennepe-Ruhr-Kreis  
 Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	13.323	13.256	13.452	67	0,5	-1.119	-7,7	-9,4	-8,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.498	6.026	6.197	472	7,8	-505	-7,2	-12,7	-10,1
54,6% Männer	3.547	3.307	3.362	240	7,3	-340	-8,7	-12,7	-11,1
45,4% Frauen	2.951	2.719	2.835	232	8,5	-165	-5,3	-12,6	-8,9
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	437	404	447	33	8,2	-15	-3,3	-4,3	6,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	93	82	113	11	13,4	-	-	-8,9	25,6
27,5% 50 Jahre und älter	1.784	1.678	1.724	106	6,3	-137	-7,1	-13,1	-11,1
14,1% dar. 55 Jahre und älter	914	856	880	58	6,8	-100	-9,9	-15,6	-15,5
41,4% Langzeitarbeitslose	2.690	2.628	2.732	62	2,4	-470	-14,9	-16,7	-15,0
7,4% Schwerbehinderte Menschen	478	462	460	16	3,5	1	0,2	-4,0	-5,3
34,5% Ausländer	2.245	2.055	2.158	190	9,2	-165	-6,8	-13,4	-10,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.599	1.417	1.465	182	12,8	263	19,7	-3,2	3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	361	203	209	158	77,8	68	23,2	-	-1,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	397	414	415	-17	-4,1	82	26,0	4,8	15,0
seit Jahresbeginn	1.599	17.252	15.835	x	x	263	19,7	0,0	0,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.150	1.606	1.701	-456	-28,4	-92	-7,4	10,2	10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	194	198	267	-4	-2,0	-28	-12,6	-15,0	-9,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	312	578	546	-266	-46,0	52	20,0	32,6	15,2
seit Jahresbeginn	1.150	18.361	16.755	x	x	-92	-7,4	2,3	1,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,5	3,6	x	x	x	4,1	4,1	4,1
dar. Männer	3,9	3,7	3,7	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Frauen	3,6	3,3	3,5	x	x	x	3,9	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,6	2,8	x	x	x	2,9	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,2	3,1	x	x	x	2,4	2,3	2,3
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	3,1	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,9	2,9	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	3,8	4,0	x	x	x	4,5	4,5	4,5
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.869	8.446	8.595	423	5,0	-507	-5,4	-12,0	-10,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.504	10.390	10.477	114	1,1	-1.007	-8,7	-11,6	-10,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.511	10.397	10.483	114	1,1	-1.012	-8,8	-11,6	-10,8
Unterbeschäftigungsquote	6,0	5,9	5,9	x	x	x	6,7	6,8	6,8
<b>Leistungsempfänger</b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	18.668	18.357	18.428	311	1,7	-671	-3,5	-5,2	-5,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	7.448	7.432	7.380	16	0,2	-88	-1,2	-2,5	-2,7
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	13.793	13.646	13.707	147	1,1	-550	-3,8	-5,2	-5,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2018 bis Januar 2019.

[zurück zum Inhalt](#)

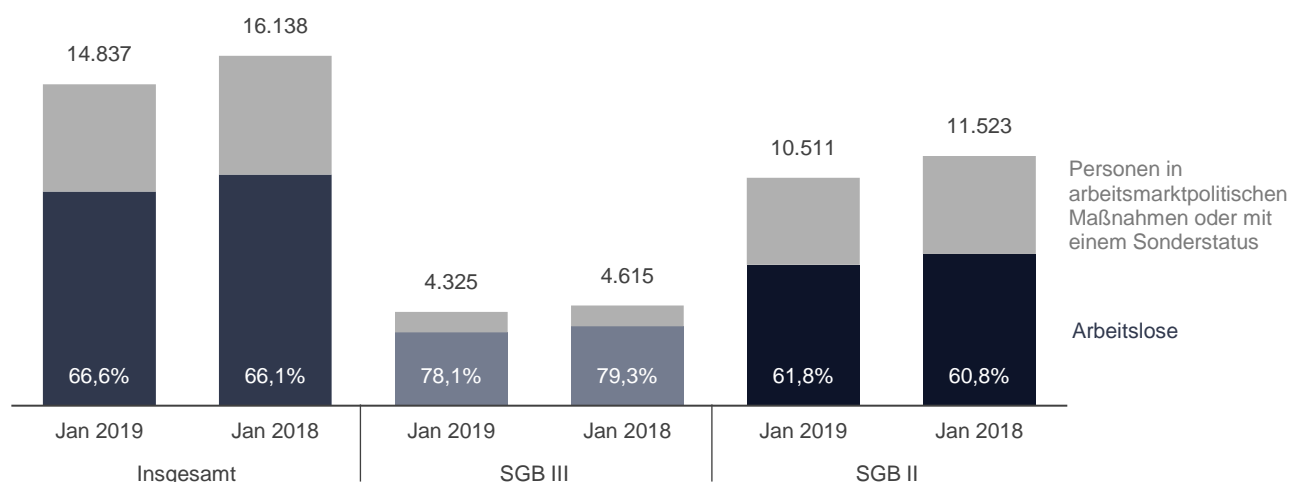
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Jan 2019	Dez 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017
				absolut	in %	in %	in %	
<b>Arbeitslosigkeit</b>	9.877	9.158	719	7,9	-786	-7,4	-11,2	-10,2
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	2.562	2.611	-49	-1,9	-7	-0,3	-10,1	-11,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.059	1.089	-30	-2,8	-66	-5,9	-26,7	-28,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.503	1.522	-19	-1,2	59	4,1	7,3	7,9
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	12.439	11.769	670	5,7	-793	-6,0	-10,9	-10,4
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	2.285	2.614	-329	-12,6	-490	-17,7	-7,4	-10,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	659	697	-38	-5,5	57	9,5	10,6	4,6
Arbeitsgelegenheiten	355	406	-51	-12,6	-35	-9,0	-2,4	-4,3
Fremdförderung	942	1.024	-82	-8,0	-285	-23,2	-15,6	-17,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	63	64	-1	-1,6	18	40,0	28,0	9,8
Beschäftigungszuschuss	27	28	-1	-3,6	-4	-12,9	-15,2	-17,6
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	121	-121	-100,0	-220	-100,0	-41,8	-44,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	239	274	-35	-12,8	-21	-8,1	-	4,7
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	14.725	14.384	341	2,4	-1.282	-8,0	-10,3	-10,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	112	123	-11	-8,9	-19	-14,5	-5,4	-6,9
Gründungszuschuss	105	116	-11	-9,5	-14	-11,8	-0,9	-0,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	7	-	-	-5	-41,7	-46,2	-57,1
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	14.837	14.506	331	2,3	-1.301	-8,1	-10,3	-10,3
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,2	x	x	x	9,3	9,3	9,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,6	63,1	x	x	x	66,1	63,8	63,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Jan 2019	Dez 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.379	3.132	247	7,9	-281	-7,7	-8,1	-10,4
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	191	192	-1	-0,5	-5	-2,6	-5,4	-19,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	191	192	-1	-0,5	-5	-2,6	-5,4	-19,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.570	3.324	246	7,4	-286	-7,4	-8,0	-11,0
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	650	670	-20	-3,0	10	1,6	-0,9	1,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	473	495	-22	-4,4	-	-	0,8	1,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	78	83	-5	-6,0	10	14,7	23,9	14,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	99	92	7	7,6	-	-	-22,0	-8,0
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.220	3.994	226	5,7	-276	-6,1	-6,9	-9,2
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	105	116	-11	-9,5	-14	-11,8	-0,9	-0,9
Gründungszuschuss	105	116	-11	-9,5	-14	-11,8	-0,9	-0,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.325	4.110	215	5,2	-290	-6,3	-6,7	-9,0
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,3	x	x	x	2,7	2,5	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,1	76,2	x	x	x	79,3	77,4	77,5
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.498	6.026	472	7,8	-505	-7,2	-12,7	-10,1
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	2.371	2.420	-49	-2,0	-2	-0,1	-10,4	-10,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	868	898	-30	-3,3	-61	-6,6	-30,0	-30,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.503	1.522	-19	-1,2	59	4,1	7,3	7,9
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	8.869	8.446	423	5,0	-507	-5,4	-12,0	-10,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.635	1.944	-309	-15,9	-500	-23,4	-9,5	-13,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	186	202	-16	-7,9	57	44,2	45,3	14,1
Arbeitsgelegenheiten	355	406	-51	-12,6	-35	-9,0	-2,4	-4,3
Fremdförderung	864	941	-77	-8,2	-295	-25,5	-17,9	-19,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	63	64	-1	-1,6	18	40,0	28,0	9,8
Beschäftigungszuschuss	27	28	-1	-3,6	-4	-12,9	-15,2	-17,6
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	121	-121	-100,0	-220	-100,0	-41,8	-44,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	140	182	-42	-23,1	-21	-13,0	16,7	12,5
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	10.504	10.390	114	1,1	-1.007	-8,7	-11,6	-10,8
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	7	7	-	-	-5	-41,7	-46,2	-57,1
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	7	-	-	-5	-41,7	-46,2	-57,1
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	10.511	10.397	114	1,1	-1.012	-8,8	-11,6	-10,8
Unterbeschäftigungsquote	6,0	5,9	x	x	x	6,7	6,8	6,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	61,8	58,0	x	x	x	60,8	58,7	58,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

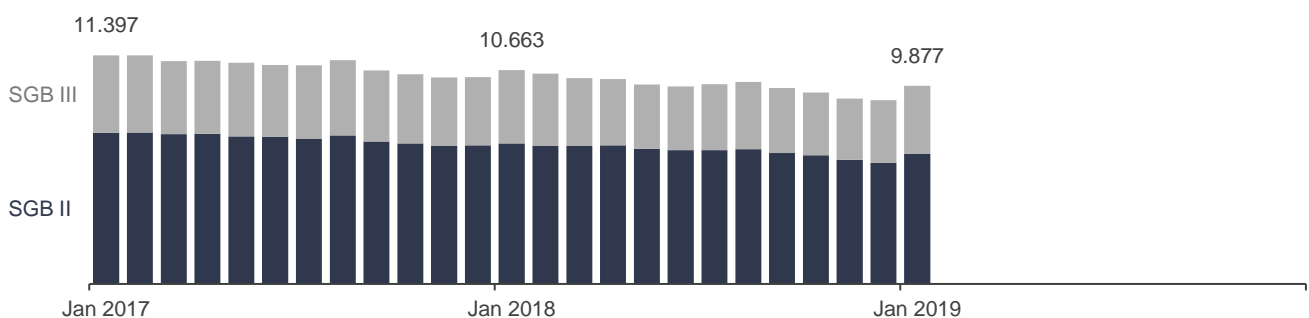
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 719 auf 9.877 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 786 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.379, das sind 247 mehr als im Vormonat und 281 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.498 Arbeitslose, das ist ein Plus von 472 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2018 waren es 505 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,8%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	9.877	719	7,9	-786	-7,4	5,8	5,3	6,3
Männer	5.469	382	7,5	-503	-8,4	6,0	5,6	6,7
Frauen	4.408	337	8,3	-283	-6,0	5,4	5,0	5,9
15 bis unter 25 Jahre	736	77	11,7	-20	-2,6	4,7	4,2	4,8
15 bis unter 20 Jahre	117	10	9,3	-10	-7,9	3,2	2,9	3,2
50 Jahre und älter	3.337	198	6,3	-181	-5,1	5,2	4,9	5,7
55 Jahre und älter	2.089	117	5,9	-132	-5,9	5,7	5,4	6,3
Deutsche	7.092	512	7,8	-606	-7,9	4,5	4,2	5,0
Ausländer	2.771	214	8,4	-181	-6,1	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB III</b>	<b>3.379</b>	<b>247</b>	<b>7,9</b>	<b>-281</b>	<b>-7,7</b>	<b>2,0</b>	<b>1,8</b>	<b>2,2</b>
Männer	1.922	142	8,0	-163	-7,8	2,1	2,0	2,3
Frauen	1.457	105	7,8	-118	-7,5	1,8	1,7	2,0
15 bis unter 25 Jahre	299	44	17,3	-5	-1,6	1,9	1,6	1,9
15 bis unter 20 Jahre	24	-1	-4,0	-10	-29,4	0,7	0,7	0,9
50 Jahre und älter	1.553	92	6,3	-44	-2,8	2,4	2,3	2,6
55 Jahre und älter	1.175	59	5,3	-32	-2,7	3,2	3,0	3,4
Deutsche	2.852	224	8,5	-264	-8,5	1,8	1,7	2,0
Ausländer	526	24	4,8	-16	-3,0	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB II</b>	<b>6.498</b>	<b>472</b>	<b>7,8</b>	<b>-505</b>	<b>-7,2</b>	<b>3,8</b>	<b>3,5</b>	<b>4,1</b>
Männer	3.547	240	7,3	-340	-8,7	3,9	3,7	4,3
Frauen	2.951	232	8,5	-165	-5,3	3,6	3,3	3,9
15 bis unter 25 Jahre	437	33	8,2	-15	-3,3	2,8	2,6	2,9
15 bis unter 20 Jahre	93	11	13,4	-	-	2,6	2,2	2,4
50 Jahre und älter	1.784	106	6,3	-137	-7,1	2,8	2,7	3,1
55 Jahre und älter	914	58	6,8	-100	-9,9	2,5	2,4	2,9
Deutsche	4.240	288	7,3	-342	-7,5	2,7	2,5	3,0
Ausländer	2.245	190	9,2	-165	-6,8	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

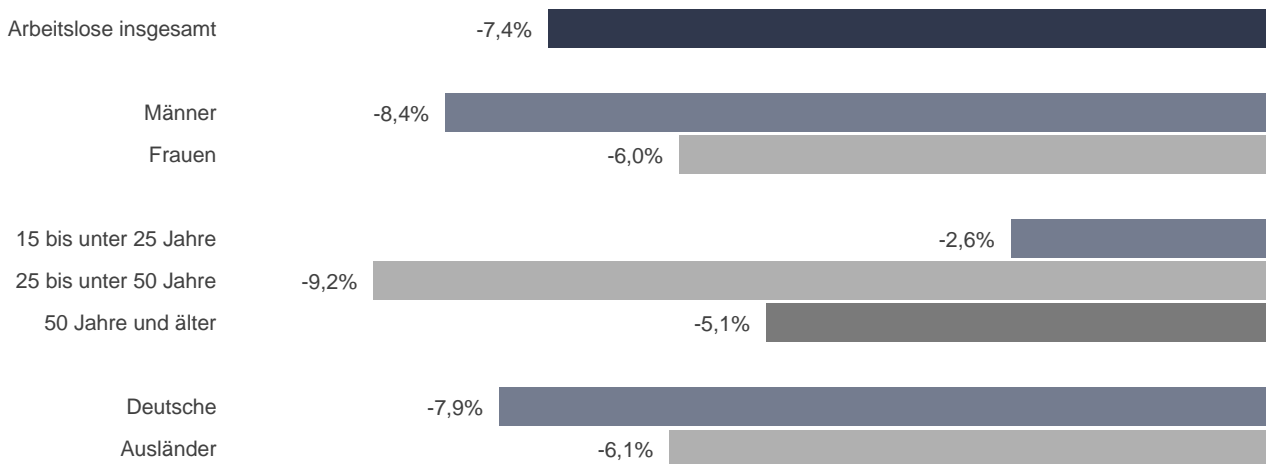
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Ennepe-Ruhr-Kreis

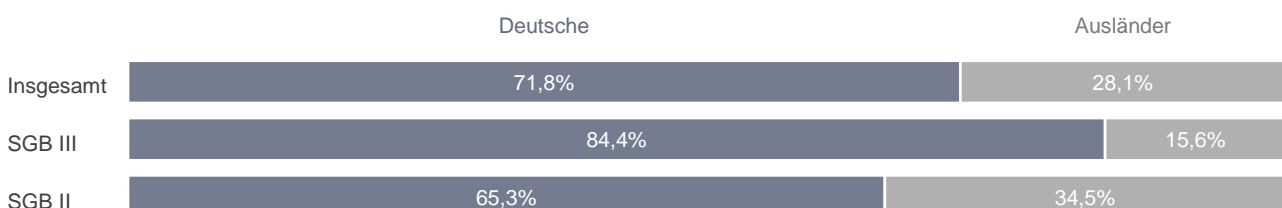
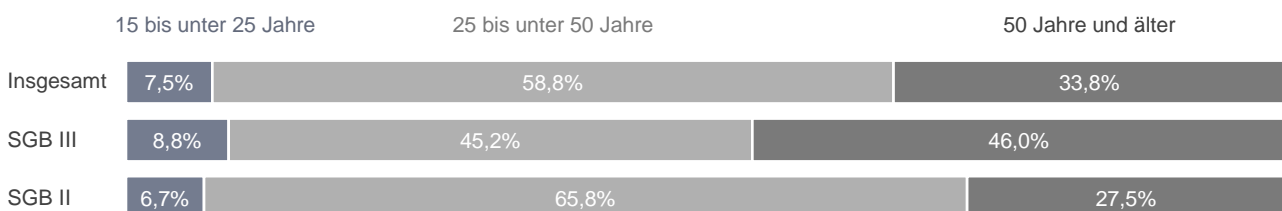
Januar 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von –9% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis –3% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



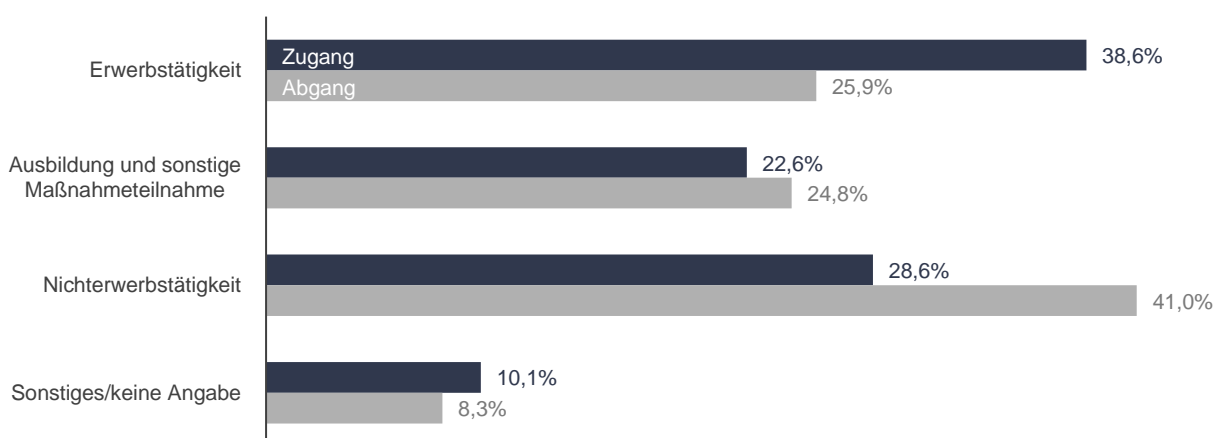
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 2.707 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 269 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.987 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 96 weniger als im Januar 2018. Im Januar meldeten sich 1.046 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 515 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 51 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



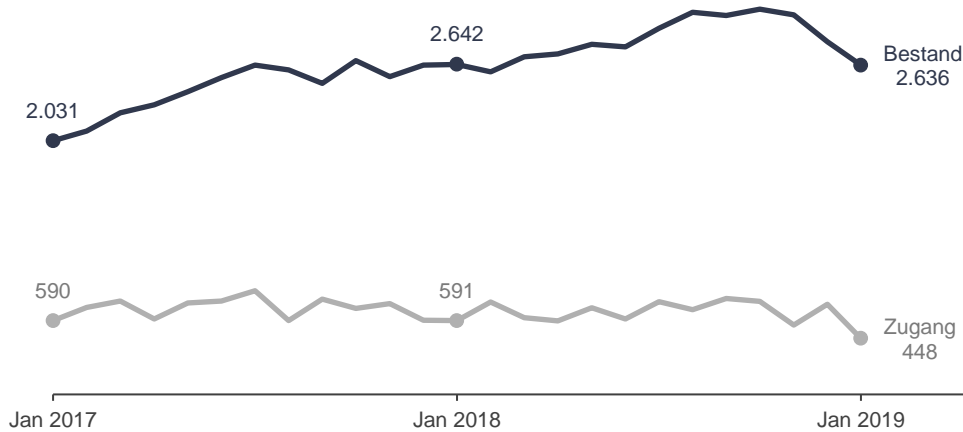
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.707	335	14,1	269	11,0	2.707	269	11,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.046	343	48,8	1	0,1	1.046	1	0,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	846	233	38,0	-54	-6,0	846	-54	-6,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	178	114	178,1	54	43,5	178	54	43,5
Selbständigkeit	21	-1	-4,5	-	-	21	-	-
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	613	-31	-4,8	145	31,0	613	145	31,0
Nichterwerbstätigkeit	774	56	7,8	129	20,0	774	129	20,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	606	2	0,3	110	22,2	606	110	22,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	98	22	28,9	3	3,2	98	3	3,2
Sonstiges/keine Angabe	274	-33	-10,7	-6	-2,1	274	-6	-2,1
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.987	-467	-19,0	-96	-4,6	1.987	-96	-4,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	515	51	11,0	-51	-9,0	515	-51	-9,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	435	46	11,8	-19	-4,2	435	-19	-4,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	57	6	11,8	-18	-24,0	57	-18	-24,0
Selbständigkeit	20	-2	-9,1	-17	-45,9	20	-17	-45,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	492	-310	-38,7	102	26,2	492	102	26,2
Nichterwerbstätigkeit	815	-152	-15,7	-52	-6,0	815	-52	-6,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	523	-91	-14,8	22	4,4	523	22	4,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	224	-67	-23,0	-56	-20,0	224	-56	-20,0
Sonstiges/keine Angabe	165	-56	-25,3	-95	-36,5	165	-95	-36,5

## Gemeldete Arbeitsstellen

Ennepe-Ruhr-Kreis  
Januar 2019

Im Januar waren 2.636 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 188 oder 7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (-6). Arbeitgeber meldeten im Januar 448 neue Arbeitsstellen, das waren 143 oder 24 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 629 Arbeitsstellen abgemeldet, 38 oder 6 Prozent mehr als im Vorjahr.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	448	-273	-37,9	-143	-24,2	448	-143	-24,2
dar. sofort zu besetzen	279	-97	-25,8	-12	-4,1	279	-12	-4,1
sozialversicherungspflichtig	445	-259	-36,8	-141	-24,1	445	-141	-24,1
dar. sofort zu besetzen	276	-97	-26,0	-12	-4,2	276	-12	-4,2
<b>Bestand</b>	2.636	-188	-6,7	-6	-0,2	2.636	-6	-0,2
dar. sofort zu besetzen	2.470	-142	-5,4	7	0,3	2.470	7	0,3
sozialversicherungspflichtig	2.559	-181	-6,6	-7	-0,3	2.559	-7	-0,3
dar. sofort zu besetzen	2.403	-135	-5,3	16	0,7	2.403	16	0,7
<b>Abgang</b>	629	-308	-32,9	38	6,4	629	38	6,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	619	-301	-32,7	32	5,5	619	32	5,5

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

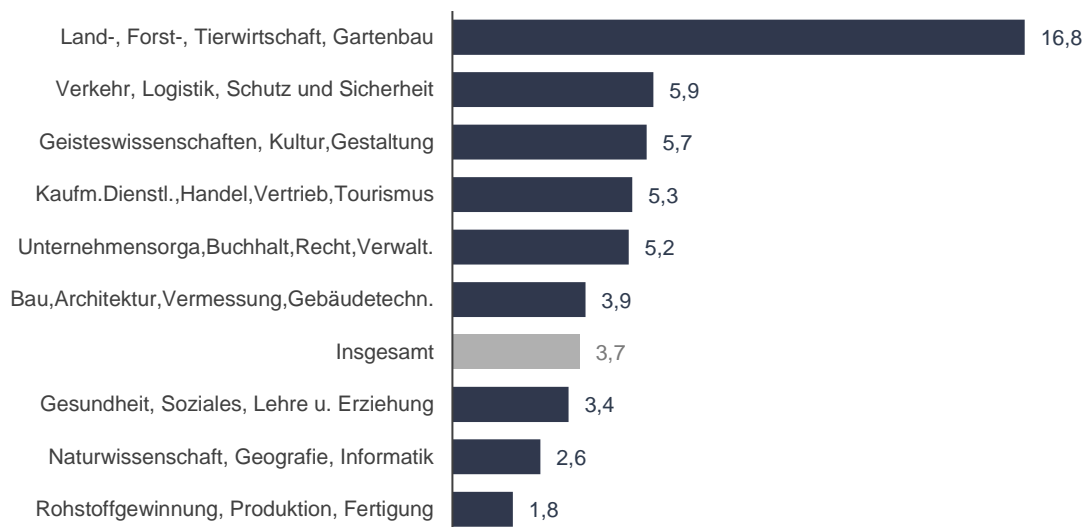
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2019 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Jan 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	9.877	100	719	7,9	-786	-7,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	539	5,5	49	10,0	-61	-10,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.900	19,2	135	7,6	-252	-11,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	685	6,9	40	6,2	-64	-8,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	145	1,5	19	15,1	-37	-20,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.584	26,2	204	8,6	-36	-1,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.435	14,5	71	5,2	-125	-8,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.038	10,5	87	9,1	-77	-6,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.262	12,8	99	8,5	-29	-2,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	160	1,6	-	-	-1	-0,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	128	1,3	15	13,3	-105	-45,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.636	100	-188	-6,7	-6	-0,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	32	1,2	-10	-23,8	9	39,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.068	40,5	-73	-6,4	34	3,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	175	6,6	-29	-14,2	12	7,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	56	2,1	-6	-9,7	7	14,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	437	16,6	-40	-8,4	5	1,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	271	10,3	-12	-4,2	25	10,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	200	7,6	-8	-3,8	22	12,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	369	14,0	-7	-1,9	-105	-22,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	28	1,1	-3	-9,7	-15	-34,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

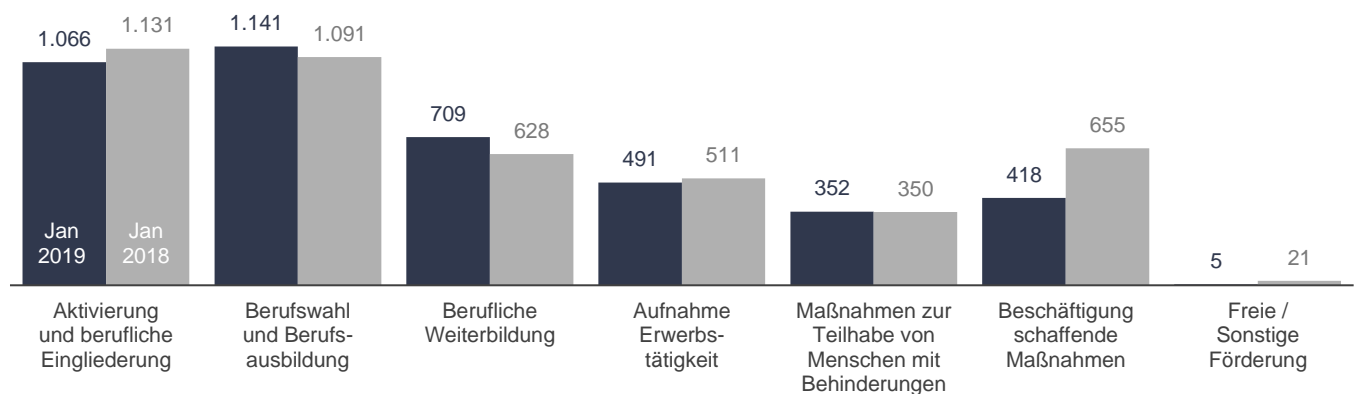
Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	726	-280	-27,8	58	8,7	726	58	8,7
Berufswahl und Berufsausbildung	37	-30	-44,8	7	23,3	37	7	23,3
Berufliche Weiterbildung	59	-39	-39,8	15	34,1	59	15	34,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	46	-13	-22,0	-27	-37,0	46	-27	-37,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-14	-63,6	-11	-57,9	8	-11	-57,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	333	271	x	-48	-12,6	333	-48	-12,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.066	-28	-2,6	-65	-5,7	1.066	-65	-5,7
Berufswahl und Berufsausbildung	1.141	10	0,9	50	4,6	1.141	50	4,6
Berufliche Weiterbildung	709	-33	-4,4	81	12,9	709	81	12,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	491	-46	-8,6	-20	-3,9	491	-20	-3,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	352	-12	-3,3	2	0,6	352	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	418	-173	-29,3	-237	-36,2	418	-237	-36,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-11	-68,8	-16	-76,2	5	-16	-76,2
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	421	-98	-18,9	-278	-39,8	421	-278	-39,8
Berufswahl und Berufsausbildung	43	-5	-10,4	8	22,9	43	8	22,9
Berufliche Weiterbildung	99	38	62,3	45	83,3	99	45	83,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	113	32	39,5	-27	-19,3	113	-27	-19,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	24	-20	-45,5	2	9,1	24	2	9,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	518	473	x	106	25,7	518	106	25,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	*	*	*	*	12	11	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis

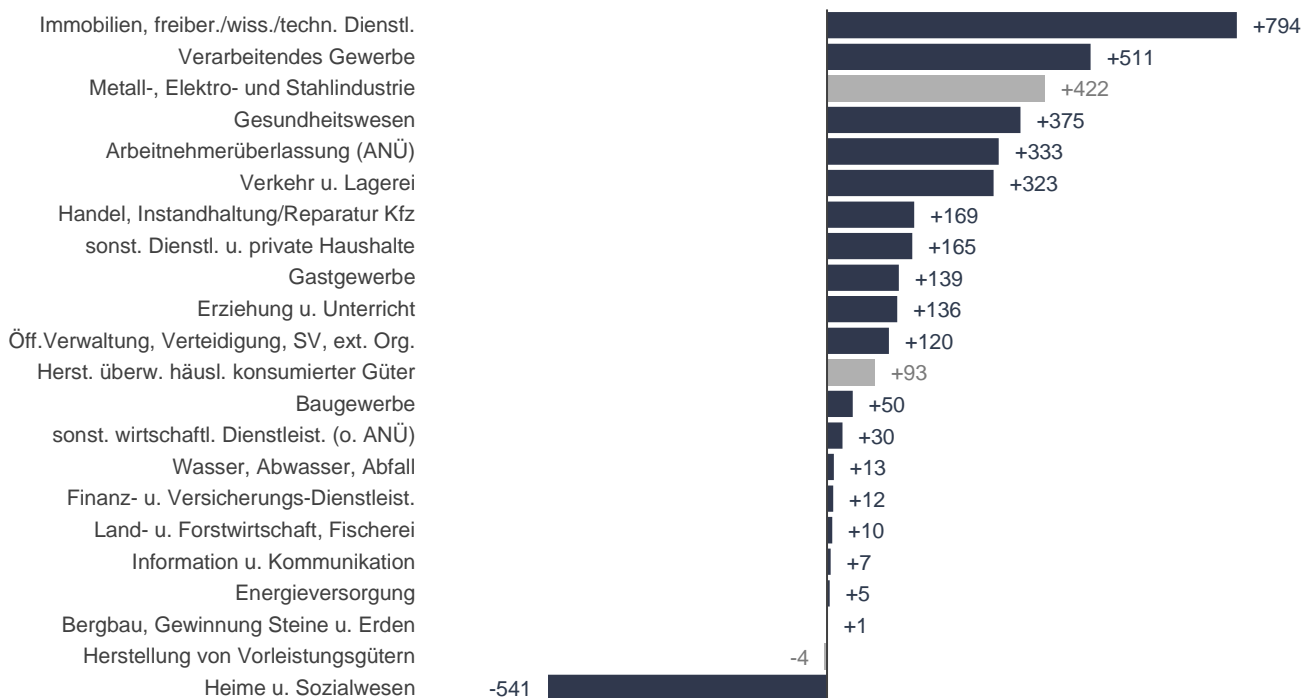
Juni 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 108.295. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.652 oder 2,5%, nach +2.293 oder +2,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+794 oder +15,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Heimen und Sozialwesen (-541 oder -4,9%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2018



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2018 / Jun 2017	
	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	Jun 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	108.295	107.848	107.300	107.605	105.643	2.652	2,5
56,8% Männer	61.546	61.149	60.795	61.152	59.934	1.612	2,7
43,2% Frauen	46.749	46.699	46.505	46.453	45.709	1.040	2,3
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	9.475	9.815	10.155	10.459	9.277	198	2,1
69,0% 25 bis unter 55 Jahre	74.673	74.441	74.010	74.252	73.793	880	1,2
21,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	23.151	22.656	22.234	22.024	21.691	1.460	6,7
73,3% Vollzeit	79.410	79.273	79.031	79.568	77.827	1.583	2,0
26,7% Teilzeit	28.885	28.575	28.269	28.037	27.816	1.069	3,8
89,3% Deutsche	96.697	96.625	96.399	96.742	94.891	1.806	1,9
10,6% Ausländer	11.529	11.148	10.830	10.791	10.677	852	8,0

<sup>1)</sup> Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Ennepe-Ruhr-Kreis

Oktober 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	13.816	-744	-5,1
davon			
mit 1 Person	7.927	-349	-4,2
mit 2 Personen	2.477	-261	-9,5
mit 3 Personen	1.515	-122	-7,5
mit 4 Personen	1.021	-50	-4,7
mit 5 und mehr Personen	876	38	4,5
darunter			
Single-BG	7.912	-356	-4,3
Alleinerziehende-BG	2.413	-193	-7,4
Partner-BG ohne Kinder	1.097	-102	-8,5
Partner-BG mit Kindern	2.103	-54	-2,5
nicht zuordenbare BG	291	-36	-11,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.544	-247	-5,2
davon: mit 1 Kind	2.109	-213	-9,2
mit 2 Kindern	1.409	-70	-4,7
mit 3 und mehr Kindern	1.026	36	3,6
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	26.402	-1.215	-4,4
darunter			
Männer	13.202	-684	-4,9
Frauen	13.200	-531	-3,9
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	26.065	-1.194	-4,4
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	25.933	-1.179	-4,3
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	18.556	-984	-5,0
darunter			
Männer	9.230	-558	-5,7
Frauen	9.326	-426	-4,4
davon			
unter 25 Jahre	3.403	-291	-7,9
25 bis unter 55 Jahre	11.647	-733	-5,9
55 Jahre und älter	3.506	40	1,2
darunter			
Deutsche	11.862	-843	-6,6
Ausländer	6.649	-144	-2,1
darunter			
Alleinerziehende	2.398	-181	-7,0
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	7.377	-195	-2,6
darunter			
unter 3 Jahre	1.662	25	1,5
3 bis unter 6 Jahre	1.503	-25	-1,6
6 bis unter 15 Jahre	3.916	-178	-4,3
über 15 Jahre	296	-17	-5,4
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	132	-15	-10,2
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	337	-21	-5,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	54	-22	-28,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	283	1	0,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

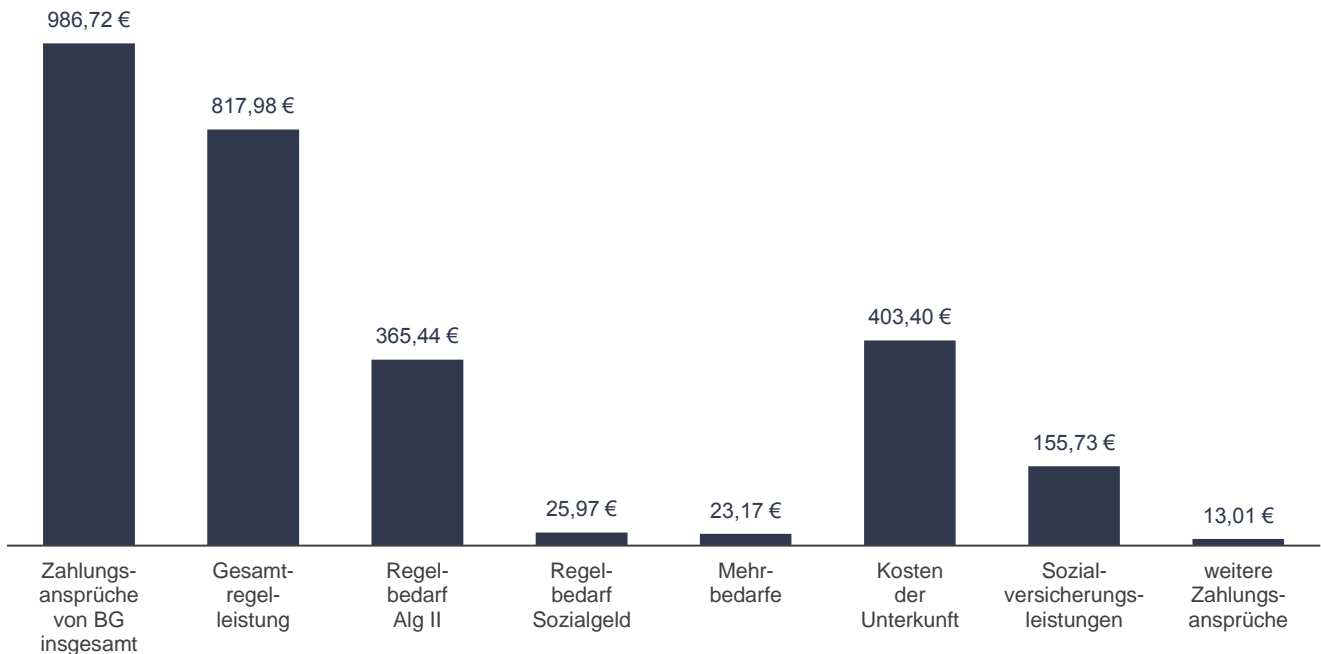
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

Oktober 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	13.632.505	987	13.816	987
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	11.301.177	818	13.792	819
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	5.048.918	365	12.334	409
Regelbedarf Sozialgeld	358.780	26	2.352	153
Mehrbedarfe	320.089	23	5.323	60
Kosten der Unterkunft	5.573.391	403	13.341	418
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.465.971	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	2.151.513	156	13.655	158
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	179.815	13	-	-
sonstige Leistungen	152.449	11	-	-
unabweisbarer Bedarf	27.365	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)  
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)  
[Migration](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Berufe](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Bildung](#)  
[Zeitreihen](#)  
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Amtliche Nachrichten der BA](#)  
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.